

# Protokoll

Über die 9. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 25. Jänner 2016 um 19:30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Übersaxen

## Anwesend:

Gemeindevertreter:	Rainer Duelli	Dorfliste
	Renate Dünser	Dorfliste
	Konrad Scherrer	Dorfliste
	Erich Pfitscher	Dorfliste
	Bernhard Duelli	Dorfliste
	Matthias Fritsch	Dorfliste
	Markus Pfitscher	Dorfliste
	Peter Breuß	Dorfliste
	Manfred Vogt	Freiheitliche u. unabhängige Liste
	Harald Reiter	Freiheitliche u. unabhängige Liste
	Günther Muhr	Freiheitliche u. unabhängige Liste

Entschuldigt:                      Andreas Rietzler                      Dorfliste

Fragestunde: keine Wortmeldung!

Bürgermeister Rainer Duelli stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist und es keinen Einwand betreffend der Tagesordnung gibt.

## Tagesordnung

- P.1.        Einlauf und Berichte
- P.2.        Änderung Flächenwidmungsplan
- P.3.        GH-Krone - Bericht
- P.4.        Konsum/Vogewosi - Bericht
- P.5.        Parkverbot L73 und Gulmweg (FPÖ Antrag)
- P.6.        Genehmigung des letzten Protokolls
- P.7.        Allfälliges

### P.1. Einlauf und Berichte

- **Schiliff** – bisher eine Woche in Betrieb  
Die Prüfung vom Land ergab einige Vorschreibungen wie Steuerkabel, FI-Schalter, sowie kleiner Vorschreibungen, die bereits gemacht wurden.  
Entschädigung 3Täler für Nachtschilaf pro Stunde wurde von € 69,00 auf € 103,00 erhöht.
- **Kirchstraße**  
Es gibt immer wieder Beschwerden von Anrainern wegen erhöhter Geschwindigkeit.  
Die Polizei Rankweil hat bereits Messungen vorgenommen.

Mit dem Straßenmeister und Anrainern wird ein Gespräch stattfinden.  
Angebot für eine Smiley-Anzeige soll eingeholt werden.

- **Natura 2000**  
Hr. Andreas Beiser wird Gebietsbetreuer für das Natura 2000 Gebiet Übersaxen.  
Ein Betreuer seitens der betroffenen Grundeigentümer wird noch bestimmt.
- Die **Baurechtsverwaltung** wird vom Landesrechnungshof geprüft.
- Beim **Aufzug im Dorfsaal** ist ein Steuerungsteil kaputt. Fa. ThyssenKrupp ist günstiger wie Fa. Schindler.

## **P.2 Änderung Flächenwidmungsplan**

Brigitte und Aaron Nanning haben bezüglich der geplanten Erweiterung des Bestandsgebäudes um Umwidmung von Teilflächen aus GSt. 86/2 im Ausmaß von 1.400 m<sup>2</sup> von Freifläche Freihaltegebiet, Freifläche Landwirtschaftsgebiet und Verkehrsfläche Straßen in Baufläche Wohngebiet angesucht.

Die Planaufgabe (Kundmachung 1 Monat) wurde ordnungsgemäß durchgeführt.  
Während der Planaufgabe sind keine Stellungnahmen eingelangt.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Umwidmung der Teilflächen aus GSt. 86/2 von Freifläche Freihaltegebiet, Freifläche Landwirtschaftsgebiet und Verkehrsfläche Straßen in Baufläche Wohngebiet auf Basis der Unterlagen des Büro FALCH mit der Bezeichnung R15\_51579 vom 26.11.2015.

## **P.3. GH Krone**

Derzeit einziger Bewerber Hr. M. Berthold hätte Interesse mit einigen Auflagen (Einrichtung Gaststätte und Zimmer).  
Bis zur nächsten Sitzung soll eine Kostenschätzung für div. Verbesserungen vorliegen.

M. Soyucok hat noch einige Arbeiten zu erledigen. Wartungsarbeiten sind in Auftrag gegeben. Die Außenstände von ca. € 9.100,-- sind durch Bankgarantie gedeckt.  
Nach Abschluss der Arbeiten wird Mustafa eine Ratenzahlung bis April zu bankmäßigen Zinsen bewilligt.

Das Projekt der Gemeindeentwicklung betreffend GH Krone würde parallel zu einer Verpachtung weiterverfolgt werden.  
Eine Betreibung der Gaststätte durch Vereine scheint eher unwahrscheinlich.

## **P.4. Konsum /Vogewosi**

Nach einem Gespräch mit den Vertretern der Vogewosi, der Gemeinde und Pfarrer bezüglich Finanzierbarkeit und Vertragswerk sind erhebliche Probleme aufgetaucht.

- Der vorliegende Planentwurf müsste umgeplant werden (Autoabstellplätze)
- Die Baurechte müssten genauestens abgeklärt werden;
- Für den Konsum gibt es nur erhöhte Förderungen, wenn die Gemeinde selbst Bauträger ist.
- Eine Verwirklichung an dieser Stelle in dieser Form ist sehr kompliziert.
- Überlegung, ob der Vogewosi ein anderes Grundstück angeboten werden kann.

Es wird vereinbart, dieses Projekt vorerst nicht weiter zu verfolgen.  
Im Moment ist das Projekt GH Krone wichtiger.

#### **P.5. Parkverbot L73 und Gulmweg (FPÖ-Antrag)**

**Antrag :** Es soll auf der L73 Übersaxner Straße vom Bereich Großer Parkplatz beim Hundsbühel (nach der Einfahrt des Parkplatz, Richtung Dünserberg) bis zum Bereich Appenzeller und auf dem gesamten Gulmweg ein Halte- und Parkverbot ausgesprochen werden.

Diese Problematik ist bekannt und auch schon öfters diskutiert worden.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Antrag auf ein Halte- und Parkverbot auf der L73 im Bereich Matenna bis Appenzeller sowie im Bereich Gulmweg aufgrund Nichtzuständigkeit abzuweisen.

#### **Begründung:**

Beim Gulmweg besteht für Nichtanrainer bereits jetzt ein generelles Fahrverbot. Die Gemeindevertretung ist hier nicht zuständig, da dies ein Güterweg ist und nur die Güterweggemeinschaft ein Verbot oder Gebot beantragen kann. Entlang einer Landesstraße ist bei Engstellen (§24 Abs. 1 litra b + Abs. 3 litra d) Straßenverkehrsordnung Parkverbot. Ebenso kann ein generelles Parkverbot an Landesstraßen nur die Bezirkshauptmannschaft erlassen.

Die Abstimmung erfolgt mit 8 Für- und 3 Gegenstimmen.

Es soll jedoch die Polizei Rankweil schriftlich aufgefordert werden, diesen Straßenabschnitt vermehrt zu kontrollieren.

Um die Parkplatzsituation zu entschärfen, soll bei der Abzweigung Latusstrasse mit einem größeren Schild auf den Parkplatz Gischlang hingewiesen werden.

#### **P. 6. Genehmigung des letzten Protokolls**

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Einwendungen zur Verhandlungsschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.12.2015 eingebracht wurden.

Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

#### **P.7. Allfälliges**

- Der Rechnungsabschluss für 2015 ergibt voraussichtlich einen Überschuss.

- Personal Schilft: Eine Person wird sich diese Woche vorstellen.
- Renate berichtet über die ARGE Mobile Dienste:  
Hierzu haben sich die Gemeinden Rankweil, Meiningen und Übersaxen zusammengeschlossen. Die ARGE setzt sich zusammen aus Krankenpflegeverein, Verein Miteinander, MOHI, Sozialausschüsse und das Rote Kreuz u.a. und kümmert sich um die Betreuung von Senioren.  
Es werden verschiedene Veranstaltungen angeboten wie Verteilung von Frühstückskörben für pflegende Angehörige, Nachmittagsbetreuung, gemeinsame Mittagessen, Seniorenausflüge und Babysitter Kurse. Ebenso ist ein „mobiler Notruf“ in einer Testphase.
- Anfragen bezüglich Homepage, „own cloud“ und E-Mail-Antworten
- Betreffend Breitband gibt es keine neuen Infos.
- Eine Überdachung der Bus-Haltestelle Rainberg und Kirchstrasse wäre notwendig.
- Die Laterne beim Konsumplatz soll freigelegt werden.
- Für das LEADER sollten Projekte überlegt werden.
- Nächste Gemeindevertretungssitzung ist am 29. Februar 2016

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

Der Bürgermeister :

Rainer Duelli

Die Schriftführerin:

Irmgard Fritsch